

# Rotation überrascht Blau-Gelb

## 55. Exer-Pokal: Schon über 1000 Zuschauer bei den Vorrundenspielen

Am Montagabend endet mit der Partie Nordring gegen Weißensee die Vorrunde der 55. Auflage des Exerpokals. Am Sonntag konnten die Veranstalter Uwe Schmiegeltz (SG Nordring) und Frank Neiling (Rotation PB) bereits den 1000. zahlenden Zuschauer auf dem Sportplatz Hanns-Eisler-Straße begrüßen. Besucherin Stefanie Loell wurde mit einer Freikarte für das restliche Turnier und einer Flasche Sekt bedacht.

In der Gruppe A muss Landesligaabsteiger VfB/Einheit zu Pankow um den Einzug ins Viertelfinale zittern. Nur bei einem Weißenseer Sieg mit fünf Toren Differenz gegen Nordring gelänge noch der Sprung unter die letzten acht. Favorit Blau-Gelb rettete sich in der Gruppe B nur aufgrund der besseren Tordifferenz als bester Drittplatzierter ins Viertelfinale. Dazu kam Fortuna Pankow als Zweiter sicher weiter. In Gruppe C sind die Weißenseer vorn und spielen gegen Nordring Zünglein an der Waage. Nordring darf gegen den Mitfavoriten nicht höher als mit vier Toren Differenz verlieren.

Im Viertelfinale (Dienstag bis Freitag, jeweils 19 Uhr) trifft Blau-Gelb auf Heinersdorf, SV Empor auf Fortuna Pankow, Weißenseer FC auf SV Buchholz sowie Rotation PB auf Nordring (oder VfB/Einh. Pankow)

### Gruppe A

#### VfB Einheit zu Pankow - SV Empor 1:3 (0:2)

TORE: 0:1 (16.) Gärtner, 0:2 (43.) Brandt, 1:2 (72.) A. Feta, 1:3 (74.) Hoffmann.

Berlin-Ligist Empor tat nur so viel wie nötig und kam gegen den Vorjahresritten Pankow nie in Gefahr. Pankows kurzzeitigem Anschlussstreifer setzte Hoffmann quasi im Gegenzug den 3:1-Endstand entgegen.

#### SG Prenzlauer Berg - VfB/Einh. zu Pankow 1:6 (0:0)

TORE: 0:1 (70.) A. Feta, 0:2 (75.) Hamzer, 0:3 (77.) Plak, 0:4 (78.) Röhlig, 0:5, 0:6 (80., 85.) Hamzer, 1:6 (88.) Uhlmann.

Tapfer stemmte sich C-Ligist PB gegen die Niederlage und hielt lange das 0:0. Erst als SG-Keeper Baese von A. Feta bezwungen wurde, brachen noch alle Dämme. Christian Heider (VfB/Einheit) sprang als Schiri ein.

#### SV Empor - SV Buchholz 1:0 (1:0)

TOR: Berth (37.).

Beide waren bereits für das Viertelfinale qualifiziert. Zur Revanche der Finalniederlage von 2011 trat Empor am Freitagabend mit der Zweiten (Bezirksliga) an.

#### Abschlusstabelle

1. SV Empor	3	9:2	9
2. SV Buchholz	3	15:2	6
3. VfB/Einheit Pankow	3	8:7	3
4. SG Prenzlauer Berg	3	2:23	0

### Gruppe B

#### Rotation Prenzlauer Berg - SV Karow 3:0 (1:0)

TORE: 1:0 (40.) Dohnke, 2:0 (65.) Gräber, 3:0 (84.) Dohnke.

Rotation PB hatte die Partie stets im Griff und so gestattete die PB-Defensive Karow insgesamt nur zwei echte Tormöglichkeiten. Bei Rotation war Neuzugang Gräber (von Empor) im Mittelfeld der beste Mann auf dem Platz.

#### Fortuna Pankow - SV Blau-Gelb 3:2 (1:1)

TORE: 0:1 (16.) Schwienke, 1:1 (17.) Behrendt, 1:2 (51.) Kampa, 2:2 (62.) Mosri, 3:2 (64.) Heim.

Trotz zweimaligen Rückstandes schaffte Bezirksligist Fortuna Pankow mit viel Einsatz einen etwas glücklichen aber durchaus verdienten Erfolg gegen Blau-Gelb.

#### Fortuna Pankow - SV Karow 2:0 (0:0)

TORE: 1:0 (47.) Behrendt, 2:0 (68.) Herold.

Vor der Pause war Karow die bessere Mannschaft, flog nach dem Wechsel doch noch sieglos aus dem Turnier. Bezirksligist Fortuna nutzte seine Chancen clever und zog verdient ins Viertelfinale ein.

#### Rotation Prenzlauer Berg - SV Blau-Gelb 4:3 (2:1)

TORE: 1:0 (10.) Gerig, 1:1 (13.) Kampa, 2:1 (25.) Dohnke, 2:2 (57.) Böttcher, 2:3 (65.) Kampa, 3:3 (68.) Ruder, 4:3 (86.) Limprecht.

B-Ligist Rotation PB präsentierte sich auf Augenhöhe mit dem Landesligaabsteiger und sicherte sich mit einer tollen Leistung den Gruppensieg. Dabei steckte die Truppe von Neu-Trainer Olaf Seier nach der Pause sogar einen Rückstand weg.

#### Abschlusstabelle

1. Rotation PB	3	9:5	7
2. Fortuna Pankow	3	7:4	7
3. SV Blau-Gelb	3	12:10	3
4. SV Karow	3	3:12	0

### Gruppe C

#### SG Nordring - BSV Heinersdorf 3:4 (0:3)

TORE: 0:1 (20.) Bieselt, 0:2 (26.) Schulz, 0:3 (43.) Franz, 1:3, 2:3 (55., 57.) Rimasch, 3:3 (79.) Scholz, 3:4 (90.) Schulz.

Starke Heinersdorfer überrumpelten Nordring in Hälfte eins allein drei Mal. Nach der Pause entwickelte sich nach Rimaschs Doppelschlag zum 2:3 ein echter Krimi, den Schulz mit dem letzten Angriff glücklich zugunsten des BSV entschied.

#### BW Berolina Mitte II - Weißenseer FC 2:11 (0:6)

TORE: Grzyb, Bouteskbout - Leps (5), Seckler (3), Braun (3).

Der Landesligist zog kaum gefordert ins Viertelfinale ein. Der überragende Leps steuerte fünf Treffer bei und übernahm die Führung der Torjägerliste.

#### BSV Heinersdorf - BW Berolina Mitte II 4:2 (1:0)

TORE: 1:0 (26.) Bieselt, 2:0 (52.) Engler, 3:0 (71.) Schulz, 3:1 (88.) Grzyb (FE), 4:1 (90.) Hofmann, 4:2 (90.+1) Schuckart.

Beim BSV musste Spielmacher Hüselitz (10.) früh verletzt raus. Trotzdem sicherten sich die starken Heinersdorfer den zum Weiterkommen nötigen Dreier. Felix Ney

#### Tabelle

1. Weißenseer FC	2	18:4	6
2. BSV Heinersdorf	3	10:12	6
3. SG Nordring	2	9:4	3
4. BW Berolina Mitte II	3	4:21	0

Montag, 19 Uhr, Nordring - Weißensee.

#### So geht es weiter

**Viertelfinale:** Dienstag, 24. bis Freitag, 27. Juli, jeweils 19 Uhr.

**Halbfinale:** Montag, 30./ Dienstag, 31. Juli, beide 19 Uhr.

**Um Platz 3:** Donnerstag, 2. August, 19 Uhr.

**Finale:** Freitag, 3. August, 19 Uhr.



Zwei Abwehrspieler des SV Karow (l. Tim Wadewitz, r. Dennis Kurle) können Fortunas Dennis Schmoldt nicht aufhalten. Pankow siegte 2:0. Foto: JouLux